

# **Tätigkeitsbericht Abteilungsleitung Basketball 2019 - 2021**

Am 1. April 2019 übernahm ich die Leitung der Basketballabteilung kommissarisch von Jakob Mohrs, der diesen Job über dreißig Jahre verantwortungsbewusst inne hatte.

## **Rückblick :**

Ich fand leider eine überaus zerstrittene Abteilung vor, in der die Trainer unkooperativ jeder für sich arbeiteten, die Abteilungsleitung kein Gehör mehr fand und in der viele Spieler und deren Eltern sich Abwanderungsgedanken machten.

Es musste also ein kompletter Neustart durchgeführt werden. Schon im Vorfeld der kommissarischen Übernahme der Abteilung führte ich ausführliche Gespräche mit allen Beteiligten. So wurde Anfang April die komplette Trainerriege neu besetzt.

Wir fingen mit einer U10 und einer U12 mit nahezu Mannschaftsstärke an. Die damalige U14 hatte zwar Mannschaftsstärke, aber interne Streitigkeiten führten zu einer schlechten Trainingsbeteiligung. Die Trainer Johannes Zens und Lars Ohlig formten die Mannschaft aber zu einem Team. Ihr Erfolg zahlte sich bald aus, sodass auch viele talentierte Neulinge das Team bereicherten und in der beginnenden Saison 2019/20 eine stetige Leistungssteigerung zu sehen war.

Die damalige U10 wurde von Eric Runkowski und Rosina Andreano trainiert. Rosina hatte zur Bedingung gemacht, sie mache als Trainerin nur weiter, wenn sie, wegen stetiger beruflicher Belastung, an keinen Meisterschaftsspielen teilnehmen müsse. Daher wurde Eric Haupttrainer und auch diese Mannschaft entwickelte sich in den folgenden Monaten auf technischen Niveau mit vielen Neulingen gut weiter. Die Saison wurde zwar gespielt, aber die gegnerischen Mannschaften waren noch zu stark für unsere Neulinge, sodass das Hauptaugenmerk auf dem spielen lag.

Die damalige U12 wurde von Marcel Kloss, Matteo Andreano und Eckhard Müller geleitet. Die Mannschaft spielte schon seit einigen Jahren zusammen, sodass sie sich in den kommenden Monaten zu einem Leuchtturmprojekt entwickeln konnte. Es wurde intensiv trainiert, die Mannschaft nahm an Vorbereitungstunieren teil und entwickelte sich auch personell durch viele talentierte Neuzugänge zu einem ernstzunehmenden Meisterschaftskandidat. Am Ende konnte sie an dem Meisterschaftsturnier des Kreises Koblenz teilnehmen und belegte nach knappen und spannenden Spielen einen hervorragenden 4. Platz.

Es galt für alle Mannschaften seit dem Neustart die Devise, dass keine minderjährigen Trainer alleine ein Training leiten sollten, weiterhin wurden alle Trainer angehalten, eine Trainerlizenz zu erlangen, damit sichergestellt war, das ein koordiniertes und sicheres Training jederzeit gewährleistet werden konnte. Durch die ständige Ansprechbarkeit der Abteilungsleitung zu den Trainingszeiten war die direkte und schnelle Problemlösung jederzeit möglich.

Verwaltungstechnisch wurde die Abteilung auf eine Organisations App umgestellt, sodass die Abteilungsleitung weniger Papierkram hatte, die Trainer auch in Vertretungszeiten den vollen Zugriff auf alle Kommunikationsdaten der Eltern hatten, Abteilungs- und Mannschaftsnews konnten für alle gepostet werden. Natürlich war auch hier nicht alles Gold was glänzte, aber die tägliche Organisation einer stetig schnell wachsenden Abteilung ging einfacher von der Hand.

Seit dem Frühsommer entstand um Neal Kostorz eine Hobby Basketball Mannschaft, auch mit zunehmenden Teilnehmerzahlen. Damit konnten auch Erwachsene wieder Basketball in Rübenach spielen.

Im September 2019 wurde seit Jahren wieder das erste Basketballturnier des TVR in der Franz-Mohrs Halle durchgeführt. Es war mit vier teilnehmenden Mannschaften zwar ein ehr kleines Turnier, aber dafür ein voller Erfolg, der auch auf den freiwilligen Einsatz der Eltern basierte, die das Catering übernahmen.

Das die Stimmung in der Abteilung stetig besser wurde, konnte man auch an der Weihnachtsfeier 2019 am Jahresende erkennen. Mit über 150 Teilnehmern war die Franz-Mohrs Halle sehr gut besucht.

Dann zwang im März 2020 die Corona Pandemie uns zum einstellen des Trainingsbetriebes und bis in den Sommer war es nicht möglich, in der Halle ein geeignetes Training anzubieten. Kurz vor den Sommerferien konnten wir mit dem Training auf dem Freiplatz der TVR Halle wieder beginnen, später auch wieder in der Halle, aber die Saisonvorbereitung gestaltete sich im beginnenden Herbst immer schwieriger und alle Bemühungen wurden mit der Absage der Spielsaison und dem erneuten Einstellen des Trainingsbetriebes zu Nichte gemacht. Zu diesem Zeitpunkt waren schon erste Auflösungserscheinungen in der U10 und U12 zu beobachten.

Als nach den Pfingstferien 2021 das Training wieder starten durfte waren die schlimmsten Befürchtungen Gewissheit geworden. Zwar sind die neue U16 und die U14 in Teamstärke wieder zum Training erschienen, aber die Jahrgänge der U10 und U12 hatten zusammengerechnet nur noch 5 aktive Trainingsteilnehmer, die auch nicht regelmäßig zum Training erscheinen.

### **Ausblick :**

In der Zwischenzeit mussten neue Trainer gefunden werden. Lars und Johannes haben Ihr Abitur in der Tasche und studieren ortsfremd, Matteo und Marcel hatten in der gymnasialen Oberstufe schlechte Stundenpläne, sodass sie als Trainer nicht mehr zur Verfügung standen. Mit Clara Schulze-Eckel für die U14 und Lukas Wies zunächst für die U10 und aktuell für die U16 konnten zwei neue Übungsleiter gefunden werden. Kurzfristig entwickelt sich leider neben der reduzierten Teamanzahl auch ein Trainerproblem, da auch Clara wegen Ihrem Studium für die Betreuung der Meisterschaftsspiele an Wochenenden nicht zu Verfügung stehen wird. Da die Universität mit ihrer Sportfakultät in absehbarer Zeit nicht tun den Regelbetrieb übergehen wird, ist es für uns als Abteilung sehr schwierig neue Übungsleiter zu rekrutieren.

Wir sind froh mit Matteo und Eric zwei junge Schiedsrichter zu haben, ohne die eine Teilnahme an Meisterschaftsspielen nicht möglich wäre. Aber auch hier müssen wir mittelfristig in unserer aktuellen U16 und U14 neue Interessierte finden, damit auch Schiedsrichter und Assistententrainer neu ausgebildet werden können. Zur Zeit ist hier das Interesse der Spieler noch nicht ausgeprägt.

Die Basketball Abteilung ist mit der Grundschule Rübenach eine Kooperation eingegangen. Wir werden nach den Sommerferien in der Ganztagschule eine Ballsport AG anbieten, mit dem Ziel, wieder in den unteren Jahrgängen neue Mitglieder zu generieren. In diesem Zusammenhang bin ich froh, das wir über eine Spende zwei neue mobile Korbanlagen kaufen konnten, die eine maximale Korbböhe von 2,20 Metern haben. Damit ist es Grundschulkindern möglich, durch Korberfolge aus dem Spiel heraus mehr Lust am Basketballsport zu erlangen.

Für Anfang September 2021 planen wir einen „Tag des Basketballs“ in der Franz-Mohrs Halle und auf dem Grundschulhof. Auch hier konnten Flyer und Plakate über eine Spende finanziert werden. Leider wird die Durchführung beeinträchtigt, da einige Übungsleiter aus persönlichen Gründen an dem Termin verhindert sind, obwohl der Termin seit Dreiviertel Jahr feststand. Wir werden das beste daraus machen und hoffen, neue Interessierte zu unseren Trainingszeiten begrüßen zu können. Hoffentlich werden steigende Inzidenzen die Durchführung der Veranstaltung nicht in letzter Minute verhindern.

Koblenz Rübenach, der 08.08.2021

Eckhard Müller  
kom. Abteilungsleiter Basketball  
TV Rübenach